

# Inhaltsverzeichnis

I.	Einleitung	1
	1. Aufgaben der Sprachwissenschaft	1
	2. Aufgaben der deutschen Sprachwissenschaft	2
	3. Anwendungsgebiete der deutschen Sprachwissenschaft	2
	4. Zielsetzung der vorliegenden Einführung	3
	5. Aufbau der vorliegenden Einführung	4
II.	Sprache und Sprechen	5
	1. Wie wir vom Sprechen sprechen	5
	2. „Wir sprechen alle gleich“ – „Wir sprechen alle verschieden“	6
	3. Langue und Parole – System, Norm und Rede	7
	4. Zur Anwendung der Begriffe Norm und System auf Redeakte	8
	5. Deskriptiver und präskriptiver Normbegriff	10
	6. System, Diasystem, Subsysteme, Varietäten	10
III.	Das sprachliche Zeichen	12
	1. Eine Geschichte vom Umgang mit Wörtern	12
	2. Das sprachliche Zeichen: Ausdruck und Inhalt	15
	3. Konventionalität und Arbitrarität des sprachlichen Zeichens	16
	4. Zeichentypen	17
	5. Ikonizität und Motiviertheit von Sprachzeichen	17
	6. Komplexität und Motiviertheit von Sprachzeichen	18
	7. Die drei Beziehungen des sprachlichen Zeichens	19
IV.	Phonetik und Phonologie	21
	1. Das Phonem	21
	2. Paradigmatische und syntagmatische Beziehungen	22
	3. Die Lautschrift	23
	4. Die artikulatorischen Merkmale der Laute als Grundlage der Phonemsysteme: Vokalismus und Konsonantismus	25
	5. Die distinktiven Merkmale der Phoneme	29
	6. Silbenbegriff und Silbenphonologie	30

<b>V.</b>	<b>Geschriebene Sprache und Orthographie</b>	<b>33</b>
1.	Sprechen und Schreiben	33
2.	Graphische und phonische Realisierung – mündliche und schriftliche Konzeption	33
3.	Strengere Normativität geschriebener Sprache und orthographische Normkodifikation	34
4.	Alphabetschrift und phonologisches Prinzip	35
5.	Das semantische Prinzip der Orthographie	38
<b>VI.</b>	<b>Grundbegriffe der Wortbildung</b>	<b>41</b>
1.	Die Ermittlung der Morpheme	41
2.	Die Funktionsklassen der Morpheme	45
3.	Arten der Wortbildung	47
4.	Typen der Komposition	47
5.	Typen der Derivation	50
6.	Grenzbereich von Komposition und Derivation	51
7.	Kurzwortbildung	53
8.	Lehnwortbildung	53
9.	Paraphrasierung als Analyseverfahren	55
10.	Analyse von Wortbildungen	56
11.	Wortfamilien	57
<b>VII.</b>	<b>Die Wortarten</b>	<b>61</b>
1.	Wortformen und Wörter	61
2.	Unterschiede zwischen Wörtern	61
3.	Wortarteneinteilung flektierbarer Wörter	63
4.	Wortarteneinteilung nicht-flektierbarer Wörter	64
5.	Wortarteneinteilung nach semantischen Verhältnissen	67
6.	Wortarten und Wortbildung	67
7.	Wortarten in Grammatiken und Wörterbüchern	67
<b>VIII.</b>	<b>Syntax</b>	<b>71</b>
1.	Vorbemerkung: Syntaxtheorie und konkrete Satzanalyse	71
2.	Die operationale Ermittlung der Satzglieder	71
3.	Die Bestimmung der Satzglieder im Rahmen der Verbvalenz	73
4.	Die freien Angaben	76
5.	Komplexe verbale Formen	78
6.	Wörter und Syntagmen als Satzglieder – Erweiterung durch Attribute	78
7.	Satzförmige Satzglieder und Erweiterungen von Satzgliedern	81
8.	Die Mitteilungsstruktur des Satzes	82
9.	Analysebeispiele	83

<b>IX.</b>	<b>Semantik und Lexikologie</b> . . . . .	<b>91</b>
	1. Bedeutungsarten . . . . .	91
	2. Eindeutigkeit und Mehrdeutigkeit . . . . .	93
	3. Syntagmatische Bedeutungsbeziehungen . . . . .	94
	4. Paradigmatische Bedeutungsbeziehungen . . . . .	96
	5. Strukturelle Wortfeldanalyse . . . . .	97
	6. Prototypensemantik . . . . .	98
	7. Bezeichnung, Bedeutung und Sinn . . . . .	99
	8. Onomasiologische und semasiologische Fragestellung . . . . .	101
	9. Strukturen des Lexikons . . . . .	101
<b>X.</b>	<b>Pragmatik: Handeln mit Sprache</b> . . . . .	<b>105</b>
	1. „Worte können verletzen – oder helfen“ . . . . .	105
	2. Handeln durch Sprechen . . . . .	106
	3. Syntaktische und semantische Beziehungen im Text . . . . .	107
	4. Die pragmatische Komponente . . . . .	107
	5. Syntax, Semantik und Pragmatik in ihrem Zusammenwirken als Komponenten der Grammatik . . . . .	108
	6. Die Redewiedergabe als pragmatische Situation . . . . .	109
<b>XI.</b>	<b>Textlinguistik</b> . . . . .	<b>113</b>
	1. Der Text als Einheit sprachlichen Handelns . . . . .	113
	2. Graphische Textkonstitution . . . . .	113
	3. Pragmatische Textkonstitution . . . . .	115
	4. Syntaktische Textkonstitution . . . . .	117
	5. Semantische Textkonstitution . . . . .	121
<b>XII.</b>	<b>Die sprachsoziologische Gliederung des Deutschen</b> . . . . .	<b>125</b>
	1. Sprachliches Verhalten und soziales Verhalten . . . . .	125
	2. Gemeinsprache . . . . .	126
	3. Fachsprache . . . . .	126
	4. Sondersprache . . . . .	129
	5. Hochsprache und Standardsprache . . . . .	130
	6. Umgangssprache . . . . .	132
	7. Mundart/Dialekt . . . . .	132
	8. Verflechtung der Sprachvarietäten . . . . .	133
	9. Hilfsmittel . . . . .	134
<b>XIII.</b>	<b>Die sprachgeographische Gliederung des Deutschen</b> . . . . .	<b>137</b>
	1. Sprachgeographische Unterschiede auf verschiedenen sprachlichen Ebenen . . . . .	137
	2. Erhebungsverfahren . . . . .	138
	3. Der Deutsche Sprachatlas und die Einteilung der deutschen Dialekte . . . . .	140
	4. Die Darstellung der sprachgeographischen Unterschiede . . . . .	144

<b>XIV.</b>	<b>Die sprachgeschichtliche Gliederung des Deutschen</b>	149
	1. Texte als Quellen	149
	2. Deutsch des 20./21. Jahrhunderts	149
	3. Älteres Neuhochdeutsch	150
	4. Frühneuhochdeutsch	152
	5. Mittelhochdeutsch	153
	6. Althochdeutsch	155
	7. Sprachgeschichte und Sprachgeographie	157
	8. Synchronie und Diachronie	159
	9. Periodisierung	160
<b>XV.</b>	<b>Sprachwandel im Deutschen</b>	165
	1. Allgemeines	165
	2. Ebenen des Sprachwandels	166
	3. Grammatikalisierung	168
	4. Ursachen des Sprachwandels	169
	5. Zwei Beispiele aus der Morphologie	172
	6. Sprachwandel und Kodifizierung	174
<b>XVI.</b>	<b>Etymologie und Wortgeschichte</b>	177
	1. Motiviertheit, Lexikalisierung und Wortgeschichte	177
	2. Germanische Etymologie	178
	3. Indogermanische Etymologie	179
	4. Lehnwort und Fremdwort	181
	5. Lehnwortschichten, Fremdwortmoden, Purismus	182
	6. Bedeutungswandel im Wort und im Wortschatz	183
<b>XVII.</b>	<b>Namen als sprachliche Zeichen und historische Zeugnisse</b>	186
	1. Name und Wort	186
	2. Die Gliederung der Namen	186
	3. Aspekte der Rufnamenforschung	187
	4. Aspekte der Familiennamenforschung	188
	5. Historische Siedlungsnamenschichten	190
<b>XVIII.</b>	<b>Lexikographie</b>	192
	1. Wörterbucharbeit und ihr fachlicher Bezugsrahmen	192
	2. Grundlagen der Wörterbucharbeit	192
	3. Wörterbücher als Texte und Informationsspeicher	194
	4. Arten von Wörterbüchern	200
	5. Wörterbücher einzelner Wortschätze	201
	6. Sprachliche Eigenschaften von Wörtern	204
	7. Digitale Wörterbuchformen	206
	8. Wörterbuchbenutzung	207

<b>XIX.</b>	<b>Sprachnormprobleme – Sprachberatung – Sprachpflege</b>	<b>209</b>
	1. Das Bedürfnis nach Sprachberatung	209
	2. Die Norm der Schriftsprache	210
	3. Die Kodifikation der Norm	211
	4. Normprobleme bei der Verbflexion	211
	5. Sprachberatung – Sprachpflege – Sprachkultur	214
<b>XX.</b>	<b>Corpusrecherche</b>	<b>217</b>
	1. Digitalisierte Textcorpora	217
	2. Textcorpora auf CD	220
	3. Belegarchive	223
	4. Materialgewinnung für eigene Untersuchungen	224
<b>XXI.</b>	<b>Literaturrecherche</b>	<b>226</b>
	1. Standortermittlung im Bibliothekskatalog	226
	2. Literaturrecherche	228
	3. Informationssuche im Internet	233
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>236</b>
	<b>Register</b>	<b>246</b>